

Absender:

Pohodova Svetlana Pavlovna
Penal colony No. 4.
246035, Homiel,
vulica Antoshkina 3
BELARUS

Datum:

Marfa Rabkova

Sehr geehrte Frau Pohodova,

ich wende mich an Sie aus großer Sorge um Marfa Rabkova, die in der von Ihnen geleiteten Strafeinrichtung inhaftiert ist. Marfa Rabkova ist die ehemalige Koordinatorin des Freiwilligen-Netzwerks der Menschenrechtsorganisation Viasna.

Das Stadtgericht von Minsk verurteilte Marfa Rabkova am 06. September 2022 unter anderem wegen der „Organisation von Massenunruhen“ und der „Mitgliedschaft in einer kriminellen Vereinigung“ zu 15 Jahren Haft. Diese Strafe wurde am 28. Februar 2023 vom Obersten Gerichtshof um 3 Monate gekürzt, die Verurteilung selbst aber bestätigt. Marfa Rabkova wurde nur wegen ihres friedlichen, legitimen Engagements für die Menschenrechte festgenommen und verurteilt. Daher sollte sie sofort und umgehend freigelassen werden.

Seit ihrer Inhaftierung verschlechtert sich der Gesundheitszustand von Marfa Rabkova zusehends. Im Gefängnis wird sie nicht angemessen medizinisch versorgt. Insbesondere benötigt sie wegen festgestellter Zysten in der Schilddrüse dringend weitere medizinische Untersuchungen und Behandlungen.

Ich bitte Sie daher eindringlich:

- Sorgen Sie dafür, dass Marfa Rabkova bis zu ihrer Freilassung umgehend die erforderliche medizinische Versorgung erhält.
- Stellen Sie sicher, dass die Haftbedingungen von Marfa Rabkova im Einklang mit internationalen Menschenrechtsstandards sind, insbesondere den UN-Mindestgrundsätzen für die Behandlung von Gefangenen (Nelson-Mandela-Regeln).

Mit freundlichen Grüßen